

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1858

9.12.1858 (No. 337)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 337.

Donnerstag den 9. Dezember

1858.

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefodert.

An Kiefer in Pforzheim. — An Kiefer in Pforzheim. — An Müller in Weiler. — An Fürstenberg hier. — An Prinz Wilhelm hier. — An Maier in Donaueschingen. — An Uffelmender hier. — An Kleiner in Wilberg. — An Weinger in Mannheim. — An Kiegel in Fahr. — An Haber in Niehl. — An Schaufelberger in Weingarten. — An Leger in Baden. — An Stein in Darmstadt. — An Fröhlich in Stuttgart. — An Leger in Baden. — An Kiefer in Sulzburg. — An Indart in Arrago. — An Hummel in Günsendorf. — An Mohs in Interlaken. — An das Bürgermeisterramt in Altbreisach. — An Gayet in Sanfay. — An Rausch in Hamburg. — An das Bürgermeisterramt in Pforzheim. — An Würth in Sattelbach. — An Kunzelmann in Oberwühl. — An Büchsele in Durlach. — An Meyer hier. — An Meyer hier. — An Wagner hier. — An Neff in Brötzingen. — An Benhard in Burbach. — An Wiedermann in Pforzheim. — An Cron in Schwesingen.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1858.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.

Evangelische Diakonissen-Anstalt.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben auch für diesen Winter unserer Anstalt ein Gnadengeschenk von 500 Stück Wollen aus dem Großh. Hardtwalde huldvollst zu verwilligen geruht, wofür wir unsern unterthänigsten Dank hiermit aussprechen.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1858.

Der Verwaltungsrath.

Bekanntmachung.

Dieses Jahr sind folgende Aktien zur Heimzahlung ausgelost worden:

Nr. 63, 115, 139, 194, 195 und 208 à 10 fl.,

sodann Nr. 155, 166, 179 und 188 à 25 fl.,

wovon wir die Aktien-Inhaber benachrichtigen.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1858.

Der Verwaltungsrath der evang. Diakonissen-Anstalt.

Dankfagung.

Für arme Kranke erhielt ich von H. 2 fl. 48 fr.; für eine arme Familie am Christabend: von einer Spielgesellschaft 2 fl. 36 fr.; für die Hardtwaldstiftung: von W. D. 2 fl. 42 fr.; für die Kleinkinderbewahranstalt: von W. D. 2 fl. 42 fr.; für den Verein zur Rettung sittlich verwaarloster Kinder: von W. D. 2 fl. 42 fr. Herzlichen Dank mit der Bitte um weitere Gaben!

Karlsruhe, den 7. Dezember 1858.

W. Cnefelius.

Schuldenliquidation.

Nr. 13,521. Wer an den Nachlaß des verstorbenen Schreinermeisters Christoph Schumm von hier eine Forderung zu machen hat, wird hiermit aufgefodert, solche

Dienstag den 14. d. M.,

Morgens 9 Uhr,

vor Notar Beck auf seinem Geschäftszimmer, Amalienstraße Nr. 21, dahier anzumelden und zu begründen, widrigenfalls dergleichen Ansprüche bei Vertheilung der Masse unberücksichtigt bleiben müßten.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1858.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Aufforderung.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß die rückständigen Rechnungen für Lieferungen und Arbeiten, welche das Großh. Landesgestüt betreffen, alsbald und jedenfalls noch einige Tage vor dem Schluß des Jahres anzureichen sind.

Karlsruhe, den 3. Dezember 1858.

Großh. Landesgestütscasse.

Liegenschaftsversteigerung.

Aus dem Nachlasse des verstorbenen Schreinermeisters Peter Dauber von hier werden am

Freitag den 24. d. M.,

Vormittags 9 Uhr,

durch Notar Beck in seinem Geschäftszimmer, Amalienstraße Nr. 21 dahier, nachbeschriebene Liegenschaften der Erbvertheilung wegen zu Eigenthum versteigert, als:

1) Eine einstöckige Behausung mit Seiten- und Hintergebäuden, großem Hofraum und Garten in der Amalienstraße Nr. 37; diese Gebäulichkeit würde sich sowohl ihrer Lage als inneren Einrichtung nach zum Betriebe eines größeren Gewerbes, insbesondere eines Fabrikgeschäftes in jeder Beziehung eignen. Anschlag 17,000 fl.

2) Eine zweistöckige Behausung mit Hofraum und großem Seitenbau in der Langenstraße Nr. 211b. Anschlag 11,000 fl.

3) Eine zweistöckige Behausung mit Seitenbau, Stallung und Garten in der Stephanienstraße Nr. 92. Anschlag 12,500 fl.

4) Eine zweistöckige Behausung mit zweistöckigem Seitenbau, Holzremise, Waschhaus, Hofraum und Garten in der Akademiestraße Nr. 30. Anschlag 13,000 fl.

5) Ein zweistöckiges Wohn- und Gasthaus zum goldenen Kranz, Eckhaus der Langen- und Baldhornstraße Nr. 67 der Langenstraße. Anschlag 18,000 fl.

Der endliche Zuschlag erfolgt, wenn mindestens der Schätzungswert geboten wird.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1858.

Großh. Stadtamtsrevisorat.
Gerhard. Müller.

Ettlingen.

Versteigerung alter Monturstücke.

Vom **11. d. M.** anfangend werden Mittwoch und Samstag bei unterzeichneter Verwaltung alte Monturstücke gegen Baarzahlung versteigert, und zwar:

- Dienstmützen,
- Waffenröcke,
- Bantalone,
- Aermelwesten,
- Stubenjacken,
- wollene Handschuhe,
- lederne Handschuhe,
- Invaliden-Hüte,
- Mantelüberzüge,
- Haarbuschüberzüge,
- Zwillichjacken,
- Buschfelle,
- Buschnadeln.

Der Anfang ist Vormittags 9 Uhr.

Ettlingen den 1. Dezember 1858.

Großh. Montirungs-Commissariat.

Waizenegger, Oberstlieutenant.

Holzversteigerung.

Aus Großh. Hardwald, Distrikt Weinsuhl, werden versteigert:

Montag den 13. d. M.:

- 87 Stamm Eichen, Holländer-, Bau- und Rugholz,
- 5 $\frac{1}{2}$ Klafter Eichen, $\frac{1}{4}$ Klafter Buchen Scheitholz und
- 87 Klafter Eichen Stockholz.

Zusammenkunft Früh 9 Uhr auf der Friedrichsthaler Allee an der Stutenseer Duerallee.

Friedrichsthal, den 1. Dezember 1858.

Großh. Bezirksobstlei Friedrichsthal.
von Werbart.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Zimmer zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße Nr. 4, auf der Sommerseite, ist ein sehr schönes Zimmer nebst Schlafzimmer, mit Bett und Möbel, an einen soliden stillen Herrn auf den 1. Januar zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Jähringerstraße Nr. 76, im dritten Stock, ist auf den 1. Januar ein freundliches, möblirtes Zimmer zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Mittagstisch dazugegeben werden.

Zimmer zu vermieten.

Spitalstraße Nr. 27 sind im zweiten Stock zwei schön möblirte Zimmer zusammen oder einzeln auf den 1. Januar an solide Herren zu vermieten.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

Kronenstraße Nr. 44 ist auf den 1. Januar f. J. ein möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

Spitalstraße Nr. 48 ist sogleich ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

Möblirte Zimmer zu vermieten.

In der Akademiestraße Nr. 13 sind sogleich 3 möblirte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

N. B. Nr. 1590. Zimmervermietung.

In der Spitalstraße sind zwei freundliche, ineinandergelagerte, heizbare Zimmer, mit oder ohne Möbel und Bedienung, sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten. Näheres auf dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf**,
Waldstraße Nr. 34.

Logis zu vermieten.

In dem Eckhause der Langen- und Baldhornstraße Nr. 30 ist ein Logis im zweiten Stock von 7 Zimmern nebst Erfordernissen auf den 23. April zu vermieten. Auf Verlangen wird Stall dazugegeben. Näheres im Laden.

Logis zu vermieten.

Ein Logis mit 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie besonders zwei große Keller, sind sogleich zu vermieten. Näheres Langenstraße Nr. 50 eine Stiege hoch.

Zwei.

Zwei.

Zwei.

*ja nicht
mühen
S. G. J.
Vogel. Langh.*

by. Müller

by. G.

by. G.

*2. Zimm.
Langen-
Müller*

by. W.

by. S.

*2. Zimm.
Th. Hov.
man
12. d. M.*

*Zwei.
J. Horn-
burg
Tomp.*

bei Hm. Höber, by
Lunzstr. 175,
4^{te} Noth.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hofrath Feldbauch,
im neuen Zirkel im
Königl. Landhosp.

Kapital auszuleihen.
300 bis 900 fl. Pflegschaftsgelder sind auszuleihen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wagner zum Lufhof
in Durlay.

Kapitalgesuch.
Ein Kapital von 1200 fl. bis 1300 fl. gegen gute Versicherung, auf Güter zu 4%, wird gesucht. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

Kapital-Aufnahme.
Es werden 3000 fl. gegen mehr als doppelte Versicherung mit 5% Verzinsung aufzunehmen gesucht. Das Nähere Amalienstraße Nr. 53 im untern Stock.

Baumberger, by
Durlachstr. 101
abwärts 10.

Ein Mädchen, das im Kleidermachen gut erfahren ist, sucht Beschäftigung in oder außer dem Hause. — Ebenfalls wird eine Puppenküche mit Küchenschänken gesucht und ist ein Chiffonier zu verkaufen. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Gefundenes.
Es ist vor etwa acht Tagen eine goldene Borstecknadel gefunden worden. Wer solche verloren hat, wolle sich bei der Frau des Hausmeisters im Finanzministerium einfinden, um sie gegen die Einrückungsgebühr in Empfang zu nehmen.

Stehengebliebener Schirm.
Bei dem Unterzeichneten blieb gestern ein schwarzseidener Regenschirm stehen. Der Eigentümer beliebe denselben gegen die Einrückungskosten in Empfang zu nehmen.

Döttinger. imal.

S. Leichtlin,
Zähringerstraße Nr. 73.

Zugelaufener Dachshund.
Der Eigentümer desselben kann ihn in Durlach in der Pfingststadt Nr. 54 abholen.

Verkaufsanzeige.
Ein noch ganz neues schwarzes Satin de Chine-Kleid ist zu verkaufen in der Adlerstraße Nr. 30 im Hintergebäude.

Hofmusikant
Meier
Amalienstr. 61.

Verkaufsanzeige.
Zwei gute Clarinetten (A und B) von Ebenholz und eine gute Pithier sind billig zu verkaufen. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Verkaufsanzeige.
Herrenstraße Nr. 13 sind billig zu verkaufen: 2 nussbaumene Bettladen mit Kopf, 1 Waschkommod mit Porzellan-Einrichtung, 2 Nachttische mit Marmorplatten.

Verkaufsanzeige.

Ein noch ganz neuer blauer Civil-Uniforms-**Frack** ist um billigen Preis zu verkaufen. Das Nähere Waldstraße Nr. 24 im zweiten Stock.

Flügel zu vermieten oder zu verkaufen.
Spitalstraße Nr. 48 ist ein guter Flügel zu vermieten oder zu verkaufen.

Verkaufsanzeige.

Ein gut erhaltenes Bierfaß von 25 Maas ist billig zu verkaufen. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes. Amalienstr. 39, 2^{te} Noth.

Budelhund-Verkauf.

Ein halbjähriger schöner Budelhund ist billig zu verkaufen in der Akademiestraße Nr. 18.

Privat-Bekanntmachungen.

Ganz frische Schellfische, Cabelliau, Turbots, Solles, Homards, frisch geräuch. pommer'sche Gänsebrüste empfiehlt
Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Arrow-Root

in 1/4 Pfund-Paqueten in ganz reiner Waare empfiehlt

Wilhelm Hofmann.

Fein gesiebten Zucker

empfehlen
Conradin Haagel.

Zu Backereien

empfehle ich:
große Buglieser Mandeln, neue Rosinen und Zibeben, frischen Citronat und Drangeat, Citronen, alle Sorten Gewürze, sowie fein gestoßenen Zucker zu den billigsten Preisen.

Carl Friedrich Rupp,
Eck der Blumen- und H. Herrenstraße.

Brettener Honig-Lebkuchen

sind frisch eingetroffen, welches ich empfehlend anzeige.

Hugo Krauth Wittwe,
Langestraße Nr. 36.

Brettener Honig-Lebkuchen

sind in frischer Waare eingetroffen bei

Wilhelm Schmidt.

Thee.

Verschiedene grüne und schwarze Sorten, von welcher letzteren ein Souchong zu dem billigen Preise von fl. 2. 6 kr. per Pfund besonders empfehlenswerth ist, sind frisch angekommen bei
Franz Schäffer.

Feinstes Blummehl,

fein gesiebten Zucker, sowie auch reinschmeckende **Alpenbutter** im detail et en gros empfiehlt **Vb. D. Meyer,** Großh. Hoflieferant.

Gestoßenen u. gesiebten Zucker, frischen **Citronat** und **Orangeat**, schöne **Puglieser Mandeln**, schöne **Rosinen** und **Corinthen**, neue **Sultanini** und Gewürze aller Art empfiehlt

Robert Frig,
dem Hirschgarten gegenüber.

Neue süße Mandeln, Schaalenmandeln, Zibeben, Rosinen, Citronat, Orangeat, Sultanini, Habana-Honig, Boudre, saftige Citronen, fein gestoßenen Zucker und Gewürze empfiehlt zu den billigsten Preisen

Wilhelm Schmidt.

Neue gerissene, sowie ganze **Erbsen** und **Binsen** in gut kochender Waare empfiehlt

Sugg Krauth Wittwe,
Langestraße Nr. 36.

Honiglebkuchen,

Mannheimer, Brettener u. Basler, empfiehlt billigst

Robert Frig,
dem Hirschgarten gegenüber.

Rahmkäs

in bester Qualität ist eingetroffen bei **Karl Fried. Rupp,** Eck der Blumen- und kleinen Herrenstraße.

Zur **Ueberreichung reicher Festgaben**, als: Schmucksachen und dergl., empfehlen wir eine große Auswahl **feinster und elegantester Kästchen** und **Cartonagen** in neuestem Geschmacke.

Christien Weise & Comp.
Langestraße Nr. 50.

C. Nagel, Sohn,

Herrenstraße Nr. 12,

empfiehlt auf bevorstehende Festtage sein wohlaffortirtes Lager von garnirten und ungarirten **Amazonen-Hüten**, eleganten **Knaben-Hüten**, **Seide- und Filzhüten**, **Uniforms- und Livreehüten**, **Pariser** und eigenes Fabrikat, unter **Zusicherung der billigsten Preise.**

Anzeige.

Bei Unterzeichnetem ist eine neue Sendung **Goldleisten** zu **Portraitrahmen** und **Spiegel** in verschiedenen geschmackvollen Dessins eingetroffen, für deren **ächte Vergoldung** garantirt wird.

Ebendasselbst sind auch weisse und halbweisse **Spiegelgläser**, mit und ohne **Quecksilber** belegt, sehr starkes **Halbmondglas**, schöne weisse, feine **Portraitgläser** und **Dachziegel** von Glas, so wie auch **Diamanten** für Gläser zum **Schneiden** billigt zu haben.

August Bürger, Hofglaser,
Langestraße Nr. 140.

Damentuch, Flanell, Belours

empfiehlt in guter Waare zu billigen Preisen

Max Ettlinger,
Langestraße Nr. 84.

Eine **Partie Checks** und **Cattun** verkaufe ich à 11 fr. per Elle.

Mein Lager ist in allen Sorten

Bodenteppichen,

für **Zimmer** und **Stiegen** zu belegen, sowie in

Sopha- und Bett-Vorlagen

aufs **Reichhaltigste** assortirt.

S. Drenfus,

dem **Römischen Kaiser** gegenüber.

Schwarze Sammetband in allen Breiten und **Sammetknöpfe** billigt bei

N. E. Homburger,
Langestraße Nr. 203.

P.S. **Façonirte Sammetband**, **Gallons**, **Franzen** u. werden, um zu räumen, bedeutend unterm **Fabrikpreise** verkauft.

Regenschirme

werden auf das **billigste** reparirt und überzogen, sowie **seidene Schirme**, welche in den **Falten** **schadhaft** oder **durchlöchert** sind, werden auf das **Solideste** und **Dauerhafteste** hergerichtet bei

Chr. Dölter,
Kasernenstraße Nr. 5.

Obstverkauf.

Donnerstag und **Freitag** werden in der **goldenen Waage** **Äpfel** **körbvolleweise** oder im **Sester** verkauft; es sind mehrere Sorten **rothe Reinetten**, **kleine Leder-Reinetten**, **Herrenäpfel** und **Engelsäpfel**, der **Sester** zu 42 fr.

3.
Montag.

2mal.

1mal.

1mal.

2mal. hng.

hng.

Damen-Mäntel und Sorties de Bal
empfehlen in großer Auswahl
Leipheimer & Weeber,
Langestraße Nr. 151.

mul.

bei R.
Lun
Jof. H.
in
afan
Wag

my.

Obstverkauf.
Im Gasthaus zur Stadt Pforzheim, Langestraße Nr. 64, wird Oberländer Obst, graue Reinetten, der Sester zu 48 kr., Engelsäpfel zu 42 kr., Süßäpfel zu 36 kr., Borsdörfer zu 1 fl. und Rüsse zu 1 fl. 12 kr. verkauft.

Ba
sin

mul.
Kunpflug.

Muhrer Schmiedekohlen, Fettschrot, Flammkohlen und Coaks empfiehlt
L. Bayer,
Ruppurrerstraße Nr. 18.

my.

Extra-Gebräu
wird heute Vormittag um 11 Uhr angestochen bei
G. Schuberg, Bierbrauer.

mul.

Literarische Anzeige.
Zu Festgeschenken.

Bei **Julius Bädcker** in Iserlohn und in allen Buchhandlungen ist zu haben:

Pharus am Meere des Lebens,
von E. Couelle.

4te verb. Auflage. 760 Seiten. geh. 1²/₃ Thlr.,
sein geb. mit Goldschnitt 2¹/₃ Thlr.

Diese treffliche nach dem Inhalt alphabetisch geordnete Sammlung der schönsten Gedanken der besten älteren und neueren Schriftsteller empfiehlt sich als ein neuer

„Führer auf dem Lebenswege“, wie unsere Literatur keinen andern aufzuweisen hat.

An 2000 Stellen in 315 Abschnitten!

Das Buch wird Jedem ein lieber Begleiter sein, und mit Recht nennt der Verfasser es „Pharus“ — Leuchtturm.

Verwandten und Bekannten zeigen wir unsere Verlobung an

Carlsruhe u. Worms, den 8. Dzbr. 1858.

Idor Schweizer.
Julie Fulda.

mul.

Liederhalle.
Heute Abend 8 Uhr Gesangübung.

mul.

Schützengesellschaft.
Zu einer geselligen Abendunterhaltung werden unsere verehrlichen Mitglieder auf Samstag Abend 7 Uhr zu Herrn Gastgeber Weißgerber, zum grünen Baum, hiermit freundlichst eingeladen.
Karlsruhe, den 9. Dezember 1858.
Der Verwaltungsrath.

mul.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 9. Dez. IV. Quart. 135. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Das Testament des großen Kurfürsten.** Schauspiel in fünf Akten von Gustav zu Putlig.

Freitag den 10. Dez. IV. Quartal. 136. Abonnementsvorstellung. **Der Barbier von Sevilla.** Komische Oper in 2 Aufzügen; Musik von Rossini. Rosine: Fräul. Esther Werner, Schülerin des Pariser Conservatoriums; Almaviva: Herr Louis Fischer, vom k. sändischen Theater in Graz, als Gäste.

Notizen für Freitag 10. Dezember:

Karlsruhe, gr. Stadtamtsrevisorat: Schuldenliquidation über den Nachlaß des Peter Dauber: 9 Uhr Vormittags bei Notar Beck, Amalienstraße Nr. 21.

gr. Kasernenverwaltung: Soumissionstermin der Spreulieferung: 9 Uhr Vormittags in dem Bureau der großh. Garnisons-Commandantschaft.

Malsch, Bürgermeisteramt: Fahrnißversteigerung aus dem Nachlasse des Bierbrauer Ed. Streit: 9 Uhr Morgens in dessen Behausung.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

8. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 2	28" 1"	Nordost	trüb
12 " Mitt.	+ 4 ¹ / ₂	28" 2"	"	"
6 " Abd.	+ 3	28" 2"	"	"

Gestorben:
7. Dezmb. Sybilla Grossmann, Priv., ledig, alt 42 Jahre.

Weihnachts-Ausstellung.

Wir erlauben uns hiermit anzuzeigen, daß wir heute unsere Weihnachts-Ausstellung, mit den neuesten zu Geschenken sich eignenden Gegenständen ausgestattet, eröffnet haben. Hauptsächlich machen wir auf nachstehende Artikel aufmerksam, und laden zu recht zahlreichem Besuche ergebenst ein.

Halsbinden, Handschuhe, Mützen, gehäkelte und gestickte Hausmützen, seidene und gestickte Hosenträger, Reisefäcke, Porte-Cigars, Porte-Monnaies, Brieftaschen, Notizbücher, Visitenkartentäschchen, Cigarrentische, Aschschalen, Feuerzeuge, Uhrhalter, Kartenhalter, Lampenteller, Wandmappen, Etageres, Federwischer, Briefbeschwerer mit und ohne Stickerien, Damenecessaires, Damentaschen mit und ohne Einrichtung, Kindertaschen, fertige Kissen, Pantoffel u. Börsen, Broches, Bracelets, Coiffures- und Cravattennadeln, Manschettenknöpfe und Parfumerie.

C. Große, Wittwe, & Sohn.

Wilhelm Hofmann

Karl-Friedrichstraße No. 17

empfiehlt zu Festgeschenken sein reich assortirtes Lager in:

Weerschaumwaaren, als: Tabakspfeifen, Cigarrenpfeifen und Cigarrenspitzen.

Cigarren- und Tabakskasten in Palisander-, Eichen- und Nußbaumholz und Glas.

Cigarrenhalter, Aschenbehälter, Cigarrenabschneider und Fidibusbecher.

Feuerzeuge in Holz, Leder und Schildpatt, in Messing und Neusilber mit oder ohne Linten.

Theekasten mit und ohne Einrichtung.

Spielmarkenkästchen, Coffres, Flaconskästchen, Stöcke, acht kölnisches Wasser, grünen und schwarzen Thee; ferner:

Cigarren-Etuis, Portemonnaies, Brieftaschen und Notizbücher, die ich des Ausverkaufs wegen zu den **Fabrikpreisen** abgebe.

2. Zmal.

mir
n.
Vortrag.

1mal.

1mal.

bei
Lun
Prof. Dr.
Wa
Be
Dr

Lunul
Vortug.

Für Weihnachtsgaben
empfehle ich eine reiche Auswahl der neuesten
Damen- und Kinder-Mäntel
zu auffallend billigen Preisen.
G. H. Denison,
Langestraße Nr. 183.

Lunul
Mordug.

Seidenzeuge in schönster und neuester Auswahl,
gewirkte **Long-Shawls** von den billigsten bis zu
den feinsten Sorten bei
C. Drenfus.
N. S. Eine Parthie der schönsten
seidenen Volants-Kleider à 44 fl. — fr.
Barège-Kleider à 8 fl. — fr.
in hellen und dunklen Farben.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Dr. Brunner v. Freiburg.
Hr. Müller, Kfm. v. Mannheim. Hr. Zeiger, Kfm. v.
Frankfurt.
Englischer Hof. Hr. Graf Osten-Sacken, k. russ.
Gesandtschaftssekretär mit Bed. v. Baden. Hr. Sonnen-
thal, Rent. v. Manchester. Hr. Wheel, Rent. v. New-
York. Hr. Büchner, Kaufm. v. Bremen. Hr. Späth,
Gutsbesitzer v. Nürnberg. Hr. Klüber, Oberlieut. von
Mannheim. Hr. Bogt, Kfm. v. Chalons. Hr. Dufour
mit Frau v. Lyon. Hr. Schirg mit Frau v. Zell a. S.
Hr. Brochier, Rent. v. Paris. Hr. Hammer, Part. von
Berlin.
Goldener Adler. Hr. Haag, Kfm. v. Lichtenau. Hr.
Hemmer, Fabr. von Strassburg. Hr. Karg, Grenzau-
fseher v. Rastatt. Hr. Kaschner, Kfm. von Strassburg.
Hr. Eisenhans, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Bechler, Kfm.
v. Ehingen. Hr. Feischmann, Kfm. v. Stuttgart. Hr.
Schnell, Kaufm. v. Bruchsal. Hr. Göbel, Kunstmüller
v. Reiben.
Goldener Ochse. Hr. Sommer, Kfm. v. Heidel-
berg. Hr. Doen, Kaufm. von Würzburg. Hr. Hoffsch,

Kaufm. von Frankfurt. Hr. Rieß, Fabr. v. Pforzheim.
Hr. Dietler, Theolog v. Würzburg. Hr. Nagel, Theolog
v. Heidelberg. Hr. Dreifus, Hdm. von Stuttgart. Hr.
Steinhauser, Kfm. v. Ehlingen.
Grüner Hof. Hr. Winter, Werkstr. v. Donau-
eschingen. Hr. Schäfer, Kaufm. von Pforzheim. Hr.
Baish, Kfm. v. Stuttgart.
Hôtel Große. Hr. Knacke, Kfm. v. Hamburg. Hr.
Moro, Kfm. v. Mannheim. Hr. Kottenstein, Kfm. v.
Frankfurt. Hr. Bild, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Dreifus,
Kfm. v. Strassburg. Hr. Grauer, Kfm. v. Stuttgart.
Hr. Siller, Kfm. v. Montjoie. Hr. Bus, Kaufm. von
Frankfurt. Frau von Stieleron v. Detmold.
Nothes Haus. Hr. Düringer, Kfm. v. Gms. Hr.
Partor, Rent. v. Baden. Hr. Schwarz, Pfarrer von
Dietselsheim. Hr. Seufert, Dekan v. Bretten. Hr. Riple,
Pfarrer von Heidelberg. Hr. Jörg, Pfarrverweser von
Gondelsheim. Hr. Reiser, Ingenieur von Speyer. Hr.
Löß, Kfm. von Edenkoben. Hr. Dreifus, Kaufm. von
Germerseheim.

In Privathäusern.

Bei L. Günther: Hr. Rutschmann, Bürgermeister v.
Ehingen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.